

An den Magistrat der Stadt Rüsselsheim

Rathaus

Bauschheim, den 09.10.2023

Anfragen und Prüfvorschlag zu Maßnahmen eines Bewässerungskonzeptes für den Bauschheimer Wald

Die aufgeführten Mitglieder des Ortsbeirats Bauschheim bitten den Magistrat um Beantwortung der Fragen und um Prüfung nachfolgend aufgeführter Maßnahmen zur Bewässerung des Bauschheimer Waldes

- Unter welchen Rahmenbedingungen kann die Stadt Rüsselsheim den Privatwaldbesitzern zukünftig ermöglichen, städtische Tankfahrzeuge an Wochenenden für die Bewässerung des Waldes zu nutzen?
 - Welche Ausbildung müssen Fahrzeugführer haben?
 - Können ausgebildete Fahrer gegen Bezahlung eingesetzt werden?
 - Könnte die Bezahlung der Fahrer im Rahmen des Klimanotstandes in Rüsselsheim von der öffentlichen Hand übernommen werden?
- Die Bewässerung selbst (an der Pflanze) wird in vielen Teilen des Bauschheimer Waldes bislang von ehrenamtlichen Helfern übernommen. Hierbei werden auch die städtischen Flächen des Waldes mitversorgt.

Hierzu gibt es folgende Fragen:

- Wo befinden sich öffentliche Wasserentnahmestellen (Hydranten, Brunnen...) welche genutzt werden können?
- Steht bei der Stadt für evtl. erforderliche „Notbewässerungen“ ein Budget zur Verfügung? (siehe Fläche Lions Club)
- Gibt es seitens der Stadt Rüsselsheim weitere Ideen oder Ansätze, wie zukünftig bei der Bewässerung unterstützt werden kann oder ist ggf. ein Bewässerungskonzept in Arbeit?

Begründung: Die immer heißer werdenden Frühjahr- und Sommermonate hinterlassen ihre deutlichen Spuren im Bauschheimer Wald. Für die ehrenamtlichen Helfer und Privatbesitzer ist es kaum mehr leistbar, die Bewässerung des Waldes sicherzustellen. Der eigene Kraft- und Zeitaufwand sowie die fehlenden Wasser Ressourcen und dafür benötigten

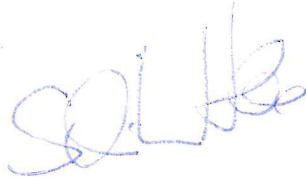
Tankfahrzeuge führten bereits Anfang April zu Anfragen an die Stadt Rüsselsheim mit der Bitte, hier eine Unterstützung bereit zu stellen.

Nun ist der Sommer vorbei und mit großer Wahrscheinlichkeit werden wir im nächsten Jahr erneut mit der Situation konfrontiert werden.

Hier wünschen wir uns seitens der Verwaltung eine Rückmeldung, welche Unterstützung erbracht werden kann.



Natalie Kolb



Maria Schmitz-Henkes



Nektaria Safi



Mirjam Roth



Christian Bock



Christian Walter



Martin Philipp

Heinz E. Schneider